

## Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 8. 10. 1896

8. X. 96. Wien.

Verehrtester Herr Brandes,

der vollständige Titel des Buches lautet:

5 Georg Brandes, Aus dem Reiche des Absolutismus[.] Charakterbilder aus dem  
Leben, Politik, Sitten, Kunst, Literatur Rußlands. Überfetzt von ALFRED FORSTER.  
LEIPZIG, bei SIEGISMUND U VOLKENING.

10 Was den Artikel über die Censur in Polen anbelangt, so werden freilich wenige  
auf die Vermuthung kömen, das er aus einem zehn Jahre alten Buch heraus-  
geschrieben ist, – und ich möchte annehmen, das das auch der Redaction der  
Zeit nicht bekannt war, von der Sie übrigens persönlich Aufklärung bekomēn  
sollen. Ich sagte Ihnen schon im Sommer, das man bei uns u. wohl auch in Deu-  
tchland keine rechte Vorstellung davon hat, in welcher Art Übersetzungen Ihrer  
Werke verfertigt und in welcher Art sie ausgenutzt werden. Vielfach ist sogar die  
15 Ansicht verbreitet, das Sie selbst auch deutsche Artikel schreiben und manche  
Ihrer Sachen selbst aus dem dänischen ins deutsche übertragen.

All dies scheint Ihnen zuweilen doch ärgerlich zu sein; aber ich erinnere mich  
nicht, das Sie sich irgend einmal dagegen öffentlich verwahrt haben.

20 Wäre es nicht doch schön und gut, wenn Sie das gelegentlich einmal thäten –  
nicht um Ihretwillen – aber um der allgemeinen Bedeutung willen, welche Fra-  
gen des literarischen Rechts und des literarischen Anstands zukommt. –

Verfügen Sie jederzeit über mich und seien Sie versichert, das ich dem Künstler  
und dem Menschen gleich herzlich ergeben bin.

Der Ihre mit vielen Grüßen

ArtSchnitzler

⊗ Kopenhagen, Det Kongelige Bibliotek, Georg Brandes Arkiv, box 125.

Brief, 1 Blatt, 3 Seiten

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand auf der ersten Seite: »Schnitzler« vermerkt und nummeriert:  
»5«

⊞ Georg Brandes, Arthur Schnitzler: *Ein Briefwechsel*. Hg. Kurt Bergel. Bern: Francke 1956, S. 58.

10 *persönlich Aufklärung*] Der Brief Hermann Bahrs an Brandes ist abgedruckt in Hermann Bahr, Arthur  
Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente*. Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttin-  
gen: Wallstein 2018, S. 127.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Georg Brandes, Alfred Forster

Werke: Censur in Polen, Eindrücke aus Russland

Orte: Deutschland, Dänemark, Polen, Wien

Institutionen: Die Zeit. Wiener Wochenschrift, Siegismund u Volkening

QUELLE: Arthur Schnitzler an Georg Brandes, 8. 10. 1896. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00602.html> (Stand 11. Mai 2023)